

Sitzungsvorlage DS 2011/281

Tiefbauamt
Markus Kolb
Monika Koch
Bernhard Wöllhaf
(Stand: **05.07.2011**)

Mitwirkung:

Ing. Büro Haag & Noll
Büro Deni

Aktenzeichen:

Gemeinderat

öffentlich am 18.07.2011

**Erschließung Baugebiet "Abrundung Schornreute"
- Sachbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Das Baugebiet "Abrundung Schornreute" wird entsprechend der Planung des Ingenieurbüros Haag & Noll, Ravensburg vom 30.06.2011 (Kanal- und Straßenbau) erschlossen. Die Bauarbeiten werden öffentlich ausgeschrieben.
2. Die Landschaftsbauarbeiten werden entsprechend der Planung des Büros Landschaftsarchitektur und Umweltplanung Rolf Deni vom 9.6.2011 umgesetzt. Die Bauarbeiten werden beschränkt ausgeschrieben.
3. Die Erschließungskosten betragen für

den Straßenbau	200.000 Euro
davon 180.000 Euro für den Teilausbau	
und 20.000 Euro für den Endausbau	
den Kanalbau	210.000 Euro
den Landschaftsbau	35.000 Euro
4. Die Finanzierung der Straßenbauarbeiten erfolgt über die Finanzposition 2.6301.9500.000-1245. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über den Vermögensplan 2011 der städtischen Entwässerungseinrichtung. Die Finanzierung der Landschaftsbauarbeiten erfolgt über die Finanzposition 2.6301.9510.000-1245.
5. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing.-Büro Haag & Noll, Ravensburg (Kanal- und Straßenbau) sowie an das Büro Deni, Ravensburg (Freianlagen) vergeben.

1. Sachverhalt:

1.1 Straßenbau

Die 5,50 m breite Wohnstraße ist als Mischfläche mit verkehrsberuhigtem Charakter ohne Gehwege vorgesehen und wird in Asphaltbauweise hergestelt.

Als Randeinfassungen werden beidseitig Granit-Tiefbordsteine mit 3 cm Anschlag verwendet.

1.2 Straßenbeleuchtung

Entlang der Straße werden Straßenleuchten im Abstand von ca. 25 m aufgestellt. Die Straßenleuchten werden mit energiesparenden LED-Leuchtmitteln ausgerüstet.

1.3 Kanalbau

Die Entwässerung des Baugebietes erfolgt im modifizierten Trennsystem. Dabei werden die häuslichen Abwässer in einen Schmutzwasserkanal in die bestehende Mischwasserkanalisation in der Königsberger Straße geleitet. Das Niederschlagswasser der Dachflächen und der Hofräume sowie der Straßenflächen wird in einem separaten Regenwasserkanal ebenfalls in die Königsberger Straße geleitet und von dort über einen Stauraumkanal gedrosselt in den bestehenden Regenwasserkanal in der Breslauer Straße eingeleitet. Um nicht in die bestehende Bepflanzung eingreifen zu müssen erfolgt die jeweilige Anbindung vom Baugebiet an die Königsberger Straße mit einem grabenlosem Verlegungsverfahren mittels gesteuerter Bohrung.

1.4 Landschaftsbau / Ausgleichsmaßnahmen

Die öffentlichen Grünflächen dienen vorrangig der Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft. Die bestehende Ackerfläche wird dazu in eine extensive Wiese mit Baum- und Strauchpflanzungen umgewandelt. Dadurch wird die Strukturvielfalt für Pflanzen und Tiere verbessert und das Baugebiet in die Umgebung eingebunden. Nach den Darstellungen des Zielartenkonzeptes des Landkreises Ravensburg gehört das Plangebiet zum Lebensraum des Neuntöter. Durch Ergänzungen von bestehenden Hecken außerhalb des Plangebietes wird der Lebensraumverlust für diese Vogelart ausgeglichen.

2. Kosten

Auf der Basis der Entwurfsplanung wurde die Kostenberechnung erstellt. Dabei ergeben sich folgende Gesamtkosten:

2.1 Straßenbau

Straßenbaukosten	149.000 €
Ingenieurleistungen	24.000 €
Straßenbeleuchtung	9.000 €
Ausstattung	5.000 €
Baunebenkosten	4.000 €
<u>Unvorhergesehenes</u>	<u>9.000 €</u>
Gesamtkosten Straßenbau	200.000 €

2.2 Kanalbau

Kanalbaukosten	162.411,80 €
Ingenieurleistungen, Gutachten	27.000,00 €
Baunebenkosten	7.500,00 €
<u>Unvorhergesehenes</u>	<u>13.088,20 €</u>
Gesamtkosten Kanalbau	210.000,00 €

2.3 Landschaftsbau / Ausgleichsmaßnahmen

Landschaftsbaukosten (inkl. 3 Jahre Entwicklungspflege)	28.000,00 €
<u>Baunebenkosten, Unvorhergesehenes</u>	<u>7.000,00 €</u>
Gesamtkosten Landschaftsbau	35.000,00 €

3. **Finanzierung**

Im Haushaltsplan 2011 sind die notwendigen Mittel bereitgestellt. Der Straßenbau wird über die Finanzposition 2.6301.9500.000-1245 finanziert. Die Finanzierung der Landschaftsbauarbeiten erfolgt über die Finanzposition 2.6301.9510.000-1245.

Für den Kanalbau sind im Wirtschaftsplan 2011 der „städt. Entwässerungseinrichtungen“ die notwendigen Mittel eingestellt.

4. **Bauablauf**

Die Bauarbeiten für den Straßen- und Kanalbau werden öffentlich ausgeschrieben.

Baubeginn: September 2011
Bauende: November 2011

Die Landschaftsbauarbeiten werden beschränkt ausgeschrieben und im Anschluss an die Straßen- und Kanalbauarbeiten umgesetzt.

Anlagen:

Anlage 1 – Lageplan, Ingenieurbüro Haag & Noll vom 30.06.2011

Anlage 2 – Ausgleichsmaßnahmen, Büro Deni vom 09.06.2011